

## Pressemitteilung

# Ufer- und Auenrenaturierung Laubenheim – Arbeiten für neuen Betriebsweg starten

vom 18.01.2019

Im Rahmen des Modellprojektes „Ufer- und Auenrenaturierung Laubenheim“ des Bundesprogramms „Blaues Band Deutschland“ werden jetzt verschiedene begleitende Teilmaßnahmen umgesetzt.

Nach dem Abschluss der vorbereitenden Arbeiten und der Kampfmittelsondieren startet jetzt auf der Laubenheimer Aue die Verlegung des Betriebsweges und damit die Arbeiten zum Bau eines neuen Weges. Bis zum Ende der vegetationsfreien Zeit, Ende Februar, werden deshalb dort schwere Lastwagen und Bagger im Einsatz sein. Der etwa 500 Meter lange und vier Meter breite neue Betriebsweg aus Schottersteinen wird wie bisher um das Gelände des ehemaligen Campingplatzes herum geführt.

Der Betriebsweg ist für die Belange der Streckenunterhaltung sehr wichtig und muss auch von großen Fahrzeugen, wie Lastwagen oder Rettungsfahrzeugen, befahren werden können. „Der neue Schotterweg kann nach den Bau breiter wirken als vorher, was er aber nicht ist. Sobald die seitlichen Bankette wieder begrünt sind, wird sich dieser Eindruck relativieren“, so Frank Römer, Leiter der Außenstelle des Wasserstraßen- und Schifffahrtamtes (WSA) Mannheim.

Da derzeit mit schwerem Arbeitsgerät hantiert wird und viele Lastwagen unterwegs sind, wird die Bevölkerung um Verständnis gebeten, dass das Gebiet bis zur Fertigstellung des Weges für Fußgänger und Radfahrer gesperrt ist.

Im Frühjahr folgen dann umfangreiche Rückbauarbeiten des Uferdeckwerks. Auch die Anlagen des ehemaligen Campingplatzes werden dann zurückgebaut werden.

Projektleiterin Simone Janas: „An dem vom Deckwerk befreiten Abschnitt werden sich naturnahe Uferstrukturen ausbilden. Dies ist eine Seltenheit am Rhein und dient Pflanzen und Tieren als vielfältiger Lebensraum“, so Simone Janas.





**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schiffahrtsverwaltung  
des Bundes

*Das Wasserstraßen- und Schiffsamt Mannheim ist Teil der Wasserstraßen- und Schiffsverwaltung des Bundes (WSV), die u. a. die Bundeswasserstraßen unterhält und betreibt. Es hat rund 160 Beschäftigte, die sich auf den Hauptsitz in Mannheim sowie die Außenbezirke in Karlsruhe, Speyer und Worms mit der Außenstelle Oppenheim verteilen. Das WSA Mannheim betreut die Bundeswasserstraße Rhein von Rhein-km 352,070 bei Au am Rhein (nahe Karlsruhe) bis Rhein-km 493,5 (Mainz) einschließlich zweier Altrheinarme in Hessen sowie die Mündungstrecke der Bundeswasserstraße Neckar bis zur Schleuse im Mannheimer Stadtteil Feudenheim.*